



Der Tipp des Monats Juli 2016

Autor: Klaus Steinseifer

Teambildung

Können Sie ein Team bilden?

Ein Team bildet sich immer über die Zwischenmenschlichkeit selbst. Sie und/oder Ihre Führungskräfte stellen die "richtigen" MitarbeiterInnen ein. Sie beachten dabei die "[Inselfrage](#)" und es stellt sich sehr schnell heraus, wer von Ihren MitarbeiterInnen gut und harmonisch zusammenarbeitet.

Kennen Sie auch die "Tschakka-Tschakka-Seminare" (übersetzt: Motivationsseminare), bei denen die MitarbeiterInnen eines Unternehmens oder eines Unternehmensbereiches bildlich und tatsächlich an einem Strang ziehen, sich gemeinsam in Schlammlöchern wälzen, den Urschrei üben und massenhaft Pinnwandkärtchen ausgefüllt und aufgehängt werden.

Eine kleine Geschichte dazu:

Ich war im belgischen Ostende zu einem Chefseminar für eine länderübergreifende Handwerker-Kooperation von belgischen, holländischen und deutschen Handwerkern. Im gleichen Hotel fand ein Teambuildingsseminar für die deutschen MitarbeiterInnen eines amerikanischen Hardware-Unternehmens statt. Seminarleiter war ein Amerikaner, sehr füllig und nur in T-Shirt und kurzer Sporthose unterwegs. Das Hotel bot alle Voraussetzungen: Schlammlöcher, Wälder, Kletterbäume und vieles mehr. Also ideal geeignet für eine Teambuildungsveranstaltung.

In den Pausen konnte ich immer wieder die Gespräche der Teilnehmer belauschen, die von all dem überhaupt nicht begeistert waren: "Wir sind doch ein tolles Team, wir arbeiten immer gut zusammen und verstehen uns prächtig dabei. Wofür soll das hier gut sein?"

Unsere Teams im Handwerk bilden sich über Zwischenmenschlichkeit selbst.

Sie, als Unternehmenskapitän, erstellen die Teamregeln und sorgen für die richtige Teameinstellung.

Der Steini®

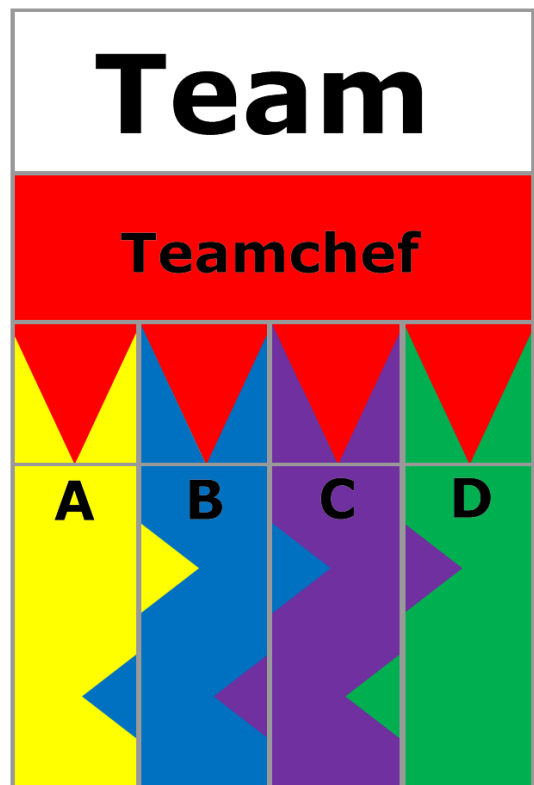
ist urheberrechtlich geschützt
und unterliegt dem Copyright von Klaus Steinseifer.



Die Steinseifer-Seminare
Unternehmen Handwerk

Teameinstellung

- Jeder kennt seine Stärken und Schwächen und darf sie mitteilen.
- Alle kennen die Stärken und Schwächen der Anderen und sorgen untereinander für den Ausgleich (siehe Bilddarstellung).
- Repressalien sind tabu, jeder Mensch hat seine Schwächen!
- Jeder ist bereit, seine Schwächen nach Möglichkeit durch Qualifizierungen zu überwinden.
- Alle kennen das gemeinsame Ziel.
Gibt es ein schriftlich fixiertes Ziel, einen Jahreszielplan in Ihrem Unternehmen, als Basis für ein funktionierendes Team?
- Jeder wird nach Möglichkeit vom Team nach seinen Begabungen eingesetzt.
- Jeder achtet den Älteren und fördert den Jüngeren.
Das heißt, dass ältere MitarbeiterInnen die leichteren Arbeiten ausführt und dafür ihr Wissen und Können zu jeder Zeit an die jüngeren MitarbeiterInnen weitergeben.
- Alle helfen aktiv mit, neue Fachkräfte für das Unternehmen zu finden.
Voraussetzung ist hier Ihr Mitarbeiterimage und Ihre Arbeitgebermarke.
- Ein gutes Team sorgt selbst für 100-prozentige Qualität.
Eigenüberwachung ist viel besser als Fremdüberwachung!
- Ist eine 100-prozentige Qualität erreichbar?
Wenn ich diese Frage in meinen Veranstaltungen stelle, bekomme ich regelmäßig diese Antwort: "Einhundertprozent Qualität ist im Handwerk nicht erreichbar!" Jetzt frage ich mich natürlich: "Wofür bezahlen Ihre Kunden, für 90 % oder noch weniger?"



so besonders gut drauf, ich weiß nicht ob das einhundertprozentig klappt!" Wenn Sie es noch können, werden Sie vom OP-Tisch fliehen.

Von einigen Berufsgruppen erwarten wir alle, wie selbstverständlich, 100% Qualität. Das dürfen Ihre Kunden auch erwarten, sogar noch etwas mehr; denn Sie bieten noch jede Menge mehr mit Ihrem Rundumservice.

100% Qualität ist ein relativer Begriff in Verbindung zum Kundenwunsch, der besprochenen Leistung und dem dafür bezahlten Preis.

Weitere Informationen und Hilfestellungen zur Teambildung

Autor und Herausgeber



Klaus Steinseifer

Ausführliche Informationen über unsere Qualifizierungsarbeit in der modernen, zukunftsorientierten und nachhaltig erfolgreichen Unternehmensentwicklung und Unternehmensführung finden Sie unter www.steinseifer.com.

So erreichen Sie mich:

Telefon +49 (0)174 2493577

E-Mail klaus.steinseifer@steinseifer.com

Impressum

www.steinseifer.com/impressum

Der Steini®

ist urheberrechtlich geschützt
und unterliegt dem Copyright von Klaus Steinseifer.



Die Steinseifer-Seminare
Unternehmen Handwerk